



UNSERE VISION

Sport bedeutet für viele eine Leidenschaft. Bestenfalls sind dabei die Bedingungen für alle gleich und ohne Einschränkungen geschaffen. Das Team von Rollstuhlhandball Deutschland stellt sich den großen Herausforderungen unserer Zeit und nutzt dafür die Ressource des Sports.

Mit Rollstuhlhandball haben wir eine Sportart entwickelt, die den Inklusionsgedanken vollumfänglich umsetzt. Wir leben die Vision, eine gleichberechtigte Teilhabe aller zu ermöglichen und die Vielfältigkeit in unserer Gesellschaft zu unterstützen. Im Rollstuhlhandball sind alle Menschen mit gleichen Chancen und Rechten im Sport miteinander verbunden.

Rollstuhlhandball fasziniert darüber hinaus durch Fairness, Schnelligkeit, Spaß und seine dynamische Spielweise und trägt zur psychischen und physischen Gesundheitsförderung bei. In unserem Vorhaben werden bei allen Entscheidungen und Prozessen ökonomische, ökologische und soziale Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigt. Wir setzen gemeinsam Innovation in Bewegung.



Geschäftsstelle Rollstuhlhandball Deutschland in der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Hannover '94 e.V. im ADAC (RSG)



- Karl-Thiele-Weg 17
30169 Hannover
- 0511 - 300 356 70
- info@rollstuhlhandball.de
- www.rollstuhlhandball.de
www.drs.org/handball
- Rollstuhlhandball Deutschland
- rollstuhlhandball_deutschland

DIE PARTNER AN UNSERER SEITE



INFORMATIONEN



HANDBALL IM INKLUSIVEN FORMAT - DER SPORT FÜR ALLE

Die inklusive Form des Handballsports ist bereits seit Jahren weltweit im Turnierbetrieb unterwegs. Rollstuhlhandball kombiniert innovativ den komplexen Umgang mit dem Handball und dem Sportrollstuhl. Das bedeutet nicht nur für jeden Sportler eine Herausforderung an Geschicklichkeit, auch der geübte Handballer erlebt seinen Sport mit neuem Reiz. Schnelligkeit, Spaß, Kampfgeist und Fitness machen die Faszination dieses modernen Sports aus.

Sensationell dabei ist, dass junge und ältere Menschen, Männer und Frauen mit und ohne Behinderung gemeinsam in den Genuss des Spiels kommen können. Aufgrund der Spielweise lässt Rollstuhlhandball sogar Menschen mit schweren Einschränkungen mitspielen, ohne dass jemand davon etwas bemerkt.



DAS SPIEL

Für Rollstuhlhandball braucht man nicht viel. Ein Spielfeld (20 × 40 m) mit Handballlinien, zwei Tore (1,70 m × 3 m, z.B. durch Abhängung eines Standardtors), einen Handball Größe 2, zwei Teams mit Sportrollstühlen (5 Spieler und Torwart). Bei schwereren körperlichen Einschränkungen können außerhalb des Turnierbetriebs bei Bedarf die angegebenen Maße entsprechend angepasst werden. Zu verwenden sind Sportrollstühle mit Kippschutz, Rammbügel und Radsturz.



Das offizielle Regelwerk für den deutschen Rollstuhlhandball im Deutschen Rollstuhl-Sportverband e.V. (DRS) und die Spielordnung für Rollstuhlhandball im Vorrundenturnierjahr (VTJ) 2023/2024 finden Sie im Original auf unserer Website www.rollstuhlhandball.de.



Alternativ können Sie den QR-Code scannen und so zu den Regeln gelangen.



DAS VORHABEN

2014 entstand in der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Hannover '94 e.V. die inklusive Rollstuhlhandball-Mannschaft „RSG Blue Bandits“ aus Sportler*innen jeden Alters mit und ohne Behinderung. Mit der Gründung des Fachbereich Rollstuhlhandball beim Deutschen Rollstuhl-Sportverband e.V. (DRS) durch die Vereinsvorsitzende Dr. Meike Lüder-Zinke wurde gesellschaftliche Verantwortung übernommen und das Ziel verfolgt, den internationalen Sport in Deutschland etablieren.

In diesem Rahmen wurde ein offizielles deutsches Regelwerk verabschiedet, eine deutsche Webpräsenz (www.rollstuhlhandball.de) geschaffen, zwei internationale Rollstuhlhandball-Meisterschaften in Hannover ausgerichtet und eine digitale Community mit regelmäßigen Netzwerktreffen gebildet, welche bundesweite Aufbauarbeit leistet. In der weiteren Entwicklung von Rollstuhlhandball in Deutschland sind neue Mannschaften entstanden, die sportlichen Strukturen erweitert und ein Expertenrat gebildet worden. Zurzeit befindet sich der Rollstuhlhandball in Deutschland im Vorrundenturnierjahr (VTJ), das zur Qualifikation für den ersten deutschen Spielbetrieb in der Saison 2024/25 dient.

Folgende weitere Schritte werden verfolgt:

- Kontinuierlicher Ausbau des Breitensports im Rollstuhlhandball
- Aufbau eines Lehr-, Trainer- und Schiedsrichterwesens im deutschen Rollstuhlhandball
- Bildung einer Nationalmannschaft
- Mitarbeit auf internationaler Ebene (EHF / IHF)

